

Seelsorgeregion Saastal

Saas-Almagell – Saas-Balen – Saas-Fee – Saas-Grund

Pilger- und Kulturreise nach Polen



Vom 6. bis 13. Mai begaben sich 47 Personen – bis auf vier alle aus dem Saastal – auf eine Pilger- und Kulturreise nach Polen. Die Gruppe wurde von Pfarrer Amadé Brigger und Pfarrer Konrad Rieder begleitet, für die Reiseleitung war Prof. Dr. Robert Biel (Sommervertretung in Saas-Grund und Saas-Balen) verantwortlich. Die beiden Organisatoren Prof. Dr. Robert Biel und Pfarrer Amadé Brigger verstanden es hervorragend, ein sehr abwechslungsreiches Programm vorzubereiten und durchzuführen.

Die Reise führte uns zuerst nach Krakau in Südpolen. Die Besichtigung des Konzentrationslagers in Auschwitz zeigte uns die Grausamkeiten des 2. Weltkrieges. Wir besuchten Tschenschow mit der Schwarzen Madonna, das Kloster der hl. Schwester Faustina Kowalska (Jesusbild) in Lagiewniki, den Geburtsort Wadowice und Wirkungsstätten des hl. Papstes Johannes Paul II., Zakopane (Hohe Tatra) mit der Fatima-Kirche, den Wallfahrtsort Kalwaria und noch andere kulturelle und religiöse Sehenswürdigkeiten. Zum zusätzlichen Programm gehörten auch eine Flossfahrt auf dem Grenzfluss zur Slowakei und der Besuch der Salzgrube Wieliczka (Weltkulturerbe UNESCO). In 130 m Tiefe durften wir die heilige Messe feiern.

Bemerkenswert und lobenswert war aber auch die Reisegruppe, die aus allen vier Gemeinden stammte. Solche Reisen fördern auch den Kontakt innerhalb des Saastales. Den Organisatoren und allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön!

Heinz Kalbermatten

Regionales Ministrantentreffen in Saas-Grund



Jährlich treffen sich die Ministranten aus der Region in einer Saasergemeinde und verbringen mit Spiel und Spass gemeinsame Stunden. Der Anlass wird als Dank für den tollen Dienst, welchen die Kinder während des ganzen Jahres leisten, durchgeführt. Dieses Jahr fand das Treffen am Samstag, den 24. Mai in Saas-Grund um 13.30 Uhr statt. Bei strahlender Sonne und guter Laune durften die Kinder in Gruppen miteinander wetteifern. Der Höhepunkt des Nachmittags erlebten die Beteiligten um 16.30 Uhr bei der Preisverteilung. Zufrieden kehrten die Kinder nach Hause zurück. Den organisierenden Pfarreiratsmitgliedern sei an dieser Stelle herzlich für ihre Arbeit gedankt! Ebenso dem grosszügigen Spender der Wettpreise!

Alfreda Burgener, Vizepräsidentin des Pfarreirates Saas-Grund



Schöne Ferien!

Weiterbildungsabend für alle Pfarreiratsmitglieder der Seelsorgeregion SAAS vom 2. Juni 2014

50 Jahre nach dem II. Vatikanischen Konzil hat die Dienststelle «Begleitung der Pfarreiräte» versucht, einen neuen Impuls für die Arbeit der Pfarreiräte zu geben. Die bestehenden Richtlinien sind überarbeitet worden und von Bischof Norbert Brunner am 18.10.2013 in Kraft gesetzt worden.

Die 46 Mitglieder der Pfarreiräte aller vier Saaser Pfarreien sind auf Wunsch von Pfarrer Amadé Brigger, Pfarrer Konrad Rieder und der genannten Dienststelle am 2. Juni um 19.00 Uhr ins Mehrzweckgebäude von Saas-Grund eingeladen worden. Hauptziel des Abends war die Präsentation und Erläuterung der neuen Dokumente durch den Dienststellenleiter Generalvikar Richard Lehner.



Aus dem Dokument «Richtlinien für die Arbeit der Pfarreiräte im deutschsprachigen Teil des Bistums» erläuterte uns Herr Lehner die Aufgaben des Pfarreirates, die Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Gremien wie Kirchenrat, Seelsorgeregion, Seelsorgerat und der Bistumsleitung. In zwei weiteren ergänzenden Dokumenten werden Vorschläge gemacht, wie und wo sich die Pfarreiräte heute engagieren können.

Eine Fülle von Ideen werden aufgelistet, welche von den Pfarreiräten vor Ort in der je eigenen Situation einer Pfarrei umgesetzt werden können. Dabei hält sich die Dienststelle «Begleitung der Pfarreiräte» an die vier Grundaufgaben der Kirche: Verkündigung, Liturgie, Diakonie und Gemeinschaftsleben.

Im Weiteren orientierte uns der Generalvikar anhand verschiedener Statistiken über die pastorale Personalsituation im Bistum Sitten, insbesondere über die 73 Pfarreien im Oberwallis. Von den Teilnehmenden wurde der Vertreter des Bischofs auch angesprochen auf die künftige Regionalseelsorge im Saastal. Auf Grund der stets kleiner werdenden Anzahl der Priester müsse diese Seelsorge unabdingbar geplant werden. Für wie viele Jahre wir hier im Saastal noch zwei Pfarrherren haben, könne er uns nicht sagen. Jedenfalls werde es in den nächsten 5 Jahren zu personellen Änderungen kommen. In der Mithilfe der Ausarbeitung eines neuen Seelsorgekonzeptes werden dann die Pfarreiräte besonders gefordert sein, erläuterte der Generalvikar.

Die Vertreter der Seelsorgeregion Saas dankten dem Generalvikar für diesen informativen Weiterbildungsabend. «Gemeinsam sind wir eingeladen, unsere Verantwortung als getaufte und gefirmte Christen wahrzunehmen und am Aufbau des Reiches Gottes in unserer Zeit mitzuarbeiten», so die Schlussworte von Generalvikar Richard Lehner.

Bernhard Andenmatten, Präsident des Talpfarreirates

Fest «Maria zum Schnee» – Dienstag, 5. August 2014

Pilgergang auf den Monte-Moro Pass

Nach dem tollen Erfolg der letzten Jahre wollen wir diesen grenzüberschreitenden Anlass in diesem Jahr wiederholen. Für die **Pilger zu Fuss** wird ein **Extra-Bus** organisiert, der uns morgens früh wieder bequem zur Staudammkrone fährt (Fr. 5.– pro Person):

Balen Niedergut ab: 6.30 Balen Dorfplatz ab: 6.32

Saas-Grund Post ab: 6.40 Saas-Almagell Post ab: 6.48

Anmeldung beim Pfarreisekretär Bernhard Andenmatten: 079 449 45 47

Anschluss von Saas-Fee (regulärer Kurs): Saas-Fee ab: 6.31

07.00 Besammlung bei der Staudammkrone: Begrüssung und Einstimmung – Abmarsch – unterwegs zwei besinnliche Halte auf der Distelalp und im Tälliboden.

Bei genügend Anmeldungen wird **für alle, die nicht so gut zu Fuss sind, aber doch auf dem Monte-Moro-Pass mitfeiern möchten**, ein Bus organisiert, der am Morgen direkt vom Saastal via Simplon-Pass nach Macugnaga fährt und abends wieder zurück. Die Platzzahl ist beschränkt.

Saas-Almagell ab: 7.05 Saas-Grund ab: 7.10

Saas-Balen ab: 7.15 Macugnaga an: 9.30

Anschluss von Saas-Fee (regulärer Kurs): Saas-Fee ab: 7.02

Anmeldung beim Pfarreisekretär Bernhard Andenmatten: 079 449 45 47

11.00 Messfeier auf dem Monte-Moro-Pass (2868 m ü.M.) zu Füßen der Madonna delle Nevi auf italienisch-deutsch mit den Pfarrherren Don Maurizio, Don Conrado e Don Amedeo zusammen mit Pfarreiangehörigen und interessierten Touristen von Macugnaga und aus dem Saastal. Alle sind herzlich willkommen! Warme, wetterfeste Kleidung ist sehr empfehlenswert!

Bei dieser Gelegenheit wird die Gedenktafel zum Anlass **20 Jahre Tour Monte Rosa** eingeweiht. Anschliessend **Apéro auf dem Pass**.

Mittagessen möglich im Rifugio Oberto-Maroli. Gemütliches Beisammensein und Pflege der italienisch-oberwalliserischen Freundschaft. Alle, welche das Mittagessen im Rifugio einnehmen wollen, mögen dies dem Pfarreisekretär Bernhard mitteilen. Dann wird uns ein entsprechender Platz reserviert.

Am Nachmittag **individueller Rückmarsch** ins Saastal oder **Rückreise mit dem Bus:** Macugnaga ab 17.00 Uhr.

Allora, ci vediamo sul Passo del Monte Moro! Benvenuti!



Saas-Grund

Pfarrei Sankt Bartholomäus

027 957 21 64

Liturgischer Kalender

Juli 2014

1. Di. 10.30 Messe im Altersheim
(Dr. Robert Biel)
 2. Mi. Fest der Heimsuchung Mariens
09.00 Messe
 3. Do. Fest des hl. Apostels Thomas
10.30 Wortgottesfeier im Altersheim
**19.00 Anbetungsstunde
mit eucharistischem Segen**
 4. Fr. **Herz-Jesu Freitag**
08.00 Stiftmesse
mit eucharistischem Segen:
1. Alfred Bumann-Zurbriggen
2. Engelbert Anthamatten-Zurbriggen
3. Wohltäter unserer Pfarrkirche;
09.00 Krankenkommunion
(Dr. Robert Biel)
 5. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
bei Dr. Robert Biel
19.00 Vorabendmesse:
1. Fridolina Venetz-Zurbriggen
6. **14. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Amt
10.30 Messe im Altersheim
Opfer für die Seelsorgearbeit
von Prof. Dr. Robert Biel in Polen
8. Di. 10.30 Messe im Altersheim
(Dr. Robert Biel)
 9. Mi. **09.00 Messe in der Antoniuskapelle**
mit anschl. Biderbachprozession
 11. Fr. **08.00 Messe**
 12. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse mit Stiftjahrzeit:
1. Anton Kalbermatten
2. Carlo Zurbriggen

13. **15. Sonntag im Jahreskreis –
Kirchweihfest**
09.00 Amt
⇒ *Es wäre schön, die Trachten
zu tragen!*
Opfer für die Kirchensanierung
10.30 Messe im Altersheim
11.45 Tauffeier von Romy Burgener,
des Urs und der Doris

15. Di. 10.30 Messe im Altersheim (P. Gregor)
16. Mi. **09.00 Gedächtnismesse:**
1. Simon Andenmatten-Venetz
2. Paul Zurbriggen-Bilgischer
18. Fr. **08.00 Stiftmesse:**
1. Josef Anthamatten-Ruppen
2. Karolina und Philipp Ruppen-
Kalbermatten; Gedächtnis:
1. Sr. Andrea Ruppen
2. Philipp Ruppen
09.00 Krankenkommunion
19. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse
**20.00–21.00 Eucharistische
Anbetung**

20. **16. Sonntag im Jahreskreis**
⇒ *Kein Amt in der Pfarrkirche*
10.30 Messe im Altersheim
**11.00 Jodelmesse
auf Kreuzboden**



Opfer für die Josefskapelle

22. Di. 10.30 Messe im Altersheim (P. Gregor)
23. Mi. **09.00 Messe**
25. Fr. **08.00 Stiftmesse:**
1. Maria Andenmatten, des Hermann
2. Ida und Alois Venetz-Ruppen

26. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse
Opfer für die Belange der Pfarrei

**27. 17. Sonntag im Jahreskreis –
Gartenfest Altersheim**
⇒ *Kein Amt in der Pfarrkirche*
10.30 Messfeier beim Altersheim
Opfer für die Altersheimkapelle

29. Di. 10.30 Messe im Altersheim (P. Gregor)

30. Mi. **09.00 Messe**

31. Do. 10.30 Wortgottesfeier im Altersheim
**19.00 Anbetungsstunde
mit eucharistischem Segen**

August 2014

1. Fr. **Bundesfeiertag – Herz-Jesu-Freitag**
**08.00 Stiftmesse
mit eucharistischem Segen:**
1. Amanda und Theodor Burgener-
Zurbriggen 2. Bertha Venetz
3. Alfred Zurbriggen-Anthamatten
4. Wohltäter unserer Pfarrkirche
09.00 Krankenkommunion
14.00 Triftkapelle: Segensfeier
für Evy Laermans und Peter Appeltans

2. Sa. 14.00 im Feekinn: Segensfeier
für Barbara Schiesser und
Bruno Ruppen
18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse

3. 18. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Amt
Opfer für den Blumenschmuck
10.30 Messe im Altersheim

5. Di. **FEST «MARIA ZUM SCHNEE»
Pilgergang auf
den Monte-Moro-Pass (2868 m):**
**07.00 Besammlung
bei der Staudammkrone:**
Begrüssung und Einstimmung;
Distelalp und Tälliboden:
zwei besinnliche Halte

11.00 Hl. Messe
**auf dem Monte-Moro-Pass
zu Füßen der Madonna delle Nevi**
(italienisch-deutsch)



*Nähere Angaben vorne
auf der regionalen Seite!*
10.30 Messe im Altersheim
(Pfarrer Achim)

6. Mi. **09.00 Messe
in der Dreifaltigkeitskapelle**
mit anschl. Triftbachprozession
20.00 Vorbereitungstreffen
für Gestaltung von
Familiengottesdiensten im Pfarrsaal

8. Fr. **08.00 Stiftmesse:**
1. Maria Bumann-Burgener
2. Hedwig Andenmatten;
Gedächtnis: Theophil Zurbriggen

9. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse

10. 19. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Amt
Opfer für die Belange der Pfarrei
10.30 Messe im Altersheim

12. Di. 10.30 Messe im Altersheim

13. Mi. **09.00 Stiftmesse:** Benedikta
und Emil Zurbriggen-Manetsch

14. Do. **19.00 Vorabendmesse**

**15. Fr. Hochfest der Aufnahme Marias
in den Himmel**



Die Messe in der Pfarrkirche entfällt!
10.30 Messe im Altersheim
11.00 Jodelmesse auf der Triftalp
Opfer für die Triftkapelle

16. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse
**20.00–21.00 Eucharistische
Anbetung**

- 17. 20. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Amt
Opfer für Altarkerzen, Hostien,
Wein, Weihrauch etc.
10.30 Messe im Altersheim

18. Mo. Schulbeginn
19. Di. 10.30 Messe im Altersheim
16.00 Vorstandssitzung FMG
20. Mi. **09.00 Schuleröffnungsmesse**
(Kindergarten, Primar und OS)
21. Do. **18.00 Regionaler Gebetsabend
Altersheim**
22. Fr. **08.00 Stiftmesse:**
Albinus Venetz-Zurbruggen;
Gedächtnis:
1. Eugen Anthamatten-Anthamatten
2. Silvia Bregy-Anthamatten
Jugendgebetsnacht in Brig
23. Sa. 18.00 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse

- 24. 21. Sonntag im Jahreskreis –
Patrozinium: Fest des hl. Apostels
Bartholomäus
(Pfarrei- und Talpatron)
mit Ehrung der Ehejubilare**
**10.30 Hochamt gestaltet
als Familiengottesdienst**
Apéro für alle
Opfer für die Kirchensanierung
⇒ *Es wäre schön,
die Trachten zu tragen!*
10.30 Messe im Altersheim
12.30 Grillplausch für
die ehrenamtlichen Mitarbeiter
unserer Pfarrei



*25.–27. Der Pfarrer begleitet eine Wallfahrt
von «Pauli-Reisen» nach Oberitalien.*

26. Di. 10.30 Messe im Altersheim
27. Mi. **09.00 Stiftmesse:**
1. Engelbert Bilgischer-Ruppen
und Josef Zurbruggen-Ruppen
2. Thekla Ruppen-Mathieu
3. Roman Ruppen
29. Fr. **08.00 Schulmesse**
30. Sa. **Einsegnung des Gipfelkreuzes
auf dem Fletschhorn (3993 m)
und Jubiläumsfest 25 Jahre
Cevi Alpin:**
Sa: 14.30 ökumenischer
Berg-Gottesdienst auf Kreuzboden
mit Einsegnung des Kreuzes
mit der Saaser Talschaft
Apéro für alle Teilnehmenden
spendiert von der Gemeinde
und serviert von der Pfarrei

Übernachtung in der
Weissmieshütte SAC
oder im Berggasthaus Kreuzboden
So: alpine Hochtour auf's Fletschhorn
mit Einsetzung des Kreuzes

Keine Beichtgelegenheit!
**18.00 Vorabendmesse gestaltet
als Hubertusmesse** bei der Jagdhütte
im Feekinn (Pfarrer Otto)

31.	22. Sonntag im Jahreskreis (Pfarrer Otto) 09.00 Amt Opfer für Caritas Schweiz 10.30 Messe im Altersheim
------------	---

September 2014

- 2. Di. 10.30 Messe im Altersheim
- 3. Mi. **09.00 Messe**

Pfarreinachrichten

Tauffeier



Am 18. Mai 2014 hat Pfarrer Amadé Brigger **Michelle Anthamatten**, des Pascal Anthamatten und der Arian geb. Bumann in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 14. Februar 2014 in Visp geboren.

Taufpaten: Robert Anthamatten und Katja Bumann-Piecknick.

Grosseltern: Mario und Hildegard Anthamatten-Amstutz und Leo und † Maria Bumann.

Wir wünschen dem neuen Erdenbürger und seinen Eltern viel Freude, alles Gute und Gottes begleitenden Segen!

† Emil Anthamatten-Ruppen



Am 25. September 1933 kam Emil als zweites von fünf Geschwistern der Eltern Emil und Lina geborene Theler zur Welt. Seine Kindheit blieb nicht von schweren Schicksalsschlägen verschont. Im Alter von 12 Jahren verlor er bereits seinen Vater und zwei Jahre später seine ältere und einzige Schwester Adelheid. Die obligatorische Schulzeit verbrachte er in Saas-Grund und absolvierte anschliessend ein Jahr am Kollegium in Brig. In Susten erlernte er den Beruf des Schreiners. Nach der Lehre zog es ihn wieder nach Saas-Grund zurück, wo er eine Anstellung in der Schreinerei der Gebrüder Klaudinus und Ivo Andenmatten fand.

Am 13. November 1958 vermählte er sich mit Gertrud geborene Ruppen, welche ihm zwei Söhne und zwei Töchter schenkte. Viel Freude hatte er, als später noch acht Enkelkinder dazu kamen.

1963 wurde er von der Gemeinde Saas-Grund als Abwart für das neu erbaute Schulhaus angestellt. Da er damals der einzige Gemeindearbeiter war, besorgte er auch alle anderen Arbeiten, die in der Gemeinde anfielen.

Anfangs der 70er Jahre betrieb er zusammen mit seiner Frau und dem Ehepaar Reinhard und Philiberta Anthamatten das Restaurant Laggin, welches sich zwischen der Triftalp und dem Kreuzboden befand. 1979 bis Mitte der 80er Jahre führten Emil und Gertrud, wieder zusammen mit Reinhard und Philiberta, das Restaurant Kreuzboden.

Nach 20 Jahren bei der Gemeinde Saas-Grund wechselte Emil zu den Bergbahnen Kreuzboden-Hohsaas. Auch hier entpuppte er sich als vielseitiger Allrounder. Bei den Bahnen arbeitete er bis zu seiner Pension.

Jahrelang war er Präsident der Lichtgenossenschaft Saas-Grund, in welche er viel Zeit und Engagement steckte. Viel Herzblut investierte er auch für den Jagdschiessstand auf der Eyenalp. Seine grosse Leidenschaft galt aber über 40 Jahre der Jagd. Im Sommer, sofern es das Wetter erlaubte, war er jeden Sonntag mit seiner Familie in den Bergen unterwegs. Das Programm war immer ähnlich: 6.00 Uhr Frühmesse,

anschliessend Frühstück, dann Rucksack auf und ab in die Berge.

Seine zweite grosse Leidenschaft war die Musik. 45 Jahre war er als Tambour Aktivmitglied der Musikgesellschaft Eintracht. Dieser stand er auch viele Jahre als Präsident vor. Es war vor allem die Geselligkeit, die er an diesem Verein schätzte.

Bereits vor seiner Pension machte sich bei ihm eine heimtückische Lungenkrankheit bemerkbar, welche ihn schliesslich zwang, seine Hobbys aufzugeben. Immer mehr zog er sich aus der Öffentlichkeit zurück. Es tat weh zu sehen, wie ein einst so vitaler Mensch plötzlich etliche Male rasten musste, um eine kurze Strecke zurückzulegen. Ab 2005 musste er zusätzlich mit Sauerstoff versorgt werden, um die Funktion der Lunge einigermaßen aufrecht zu erhalten.

Nur dank der guten und intensiven Pflege seiner Gattin Gertrud konnte er in seinem Heim im Haus Diana bleiben. Es war eine schwierige Zeit, die nicht nur von Emil, sondern auch von seiner Gattin viel abverlangte.

Über die Jahre musste er einige Male hospitalisiert werden und wurde von den Ärzten immer wieder aufgegeben. Dank seinem starken Herz und seinem eisernen Willen gelang es ihm aber immer wieder, dem Tod ab der Schippe zu springen.

Viele, die Emil aus seinen besten Jahren kennen, sehen ihn als einen eher wortkargen Menschen mit einer harten Schale. Hart war er vor allem zu sich selbst. Seinem Körper verlangte er viel ab. Die, die ihm nahe standen und ihn gut kannten, konnten oft feststellen, dass unter der harten Schale ein weicher, mitfühlender Kern verborgen war.

Nie klagte er über zu viel Arbeit, zu wenig Lohn oder zu wenig Ferien. Ein Wunsch kaum ausgesprochen, stand er in seiner Werkstatt und kam erst wieder heraus, wenn das gewünschte Möbel, die Türe oder das Fenster fertig war.

Da sich sein Gesundheitszustand in den letzten Wochen stark verschlechterte, musste er erneut hospitalisiert werden. Bald merkte er und alle, die ihm nahe standen, dass es kein Zurück mehr gibt. Am Dienstag, den 20. Mai in den Morgenstunden wurde er im Beisein seiner Gattin nach hartem und langem Kampf doch recht sanft von seinem Leiden erlöst. Ruhe nun in Frieden!

Pfarrreiratssitzung

Am 2. Mai 2014 traf sich um 20.15 Uhr der Pfarreirat im Pfarrhaussaal zu seiner ersten Sitzung im laufenden Jahr. Nach einer besinnlichen Einstimmung und Begrüssung durch den Pfarreiratspräsidenten Bernhard Andenmatten ist das Protokoll der letzten Sitzung vom 18.9.2013 genehmigt worden.

Dann gab es einen kurzen Rückblick auf die vergangenen Veranstaltungen wie **Seelsorgekongress Oberwallis** vom 9. November und **Suppentag** vom 24. November 2013 zugunsten des Oberwalliser Hilfswerkes «Aktion unsere Spende». Auch für 2014 wird der Suppentag beibehalten, doch soll für einmal Risotto angeboten werden. Die **Glaubenstage** vom 25.11.–29.11.2013 für alle vier Pfarreien unter der Leitung von P. Martin Ramm waren gut besucht. Die **Roratefeier** im Advent ist in verdankenswerter Weise wiederum von den Schülern der 3. OS mit den Lehrern Pascal und Dominik organisiert worden. Der Pfarreirat dankt auch der Gruppe unter der Leitung von Irmgard Anthamatten für die Organisation des **Sternsingens** am Dreikönigsfest. Zudem fand am 14. Dezember 2013 ein erstes Treffen der **Saaser Jugend** mit dem Oberwalliser Jugendseelsorger Dr. Damian Pfammatter statt. Auch nahmen **Saaser Messdiener** am Oberwalliser Ministrantentreffen in Glis statt, welches am 26. März 2014 durchgeführt wurde.

Alle Pfarreiratsmitglieder des Saastales sind eingeladen, am 2. Juni 2014 um 19.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Saas-Grund am **Weiterbildungsabend** teilzunehmen. Generalvikar Richard Lehner wird die Aufgaben des Pfarreirates aufzeigen und beschreiben. Im Weiteren wird er über die Wege und Ziele unseres Bistums informieren.

Im Rahmen der **800-Jahr Feier der Pfarrei Visp**, zu der früher auch das Saastal gehörte, findet am 21./22. Juni 2014 eine Pilgerwanderung von Visp ins Saastal statt. Nach dem Besuch der Rundkirche in Saas-Balen wandern die Teilnehmer zu uns nach Saas-Grund. In der Pfarrkirche erhalten sie dann geschichtliche und kunsthistorische Informationen. Nach der Übernachtung in Saas-Grund wird die Wanderung über den Kapellenweg nach Saas-Fee fortgesetzt, um dann in Saas-Almagell die Wallfahrtswanderung zu beenden.

Am Sonntag, 24. August wird die Pfarrei wiederum ihre **Ehejubilare** feiern dürfen. Der **Grillplausch der Freiwilligenarbeit** findet ebenfalls an diesem 24. August statt.

Des Weiteren möchte man vermehrt **Familien-gottesdienste** anbieten, um speziell auch die Kinder in die Sonntagsgottesdienste zu integrieren. Das **Fest «Maria zum Schnee»** findet heuer am Dienstag, den 5. August statt. Nähere Infos werden noch folgen. Dabei soll eine Gedenktafel zum 20-jährigen Bestehen der «Tour Monte Rosa» eingeweiht werden.

Um 22.30 Uhr konnte der Pfarreiratspräsident Bernhard Andenmatten die Sitzung schliessen und allen Teilnehmenden für ihr Mitmachen danken.

Rendez-vous der Stimmen – Kantonales Gesangsfest vom 2.–4. Mai in Brig

In den Gassen der Stadt Brig, im Schosshof, im Festzelt und in den Vortragssälen gab am 1. Maiwochenende der gute Ton den Takt an. Über 4000 Sängerinnen und Sänger, dazu rund 4300 Kinder aus dem ganzen Kanton waren am 29. kantonalen Gesangsfest in Brig

zu Gast. Dazu gesellten sich tausende von interessierten Zuschauern, die teilhaben wollten an der festlichen Stimmung. Es bot sich vielerorts die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, die Repertoires zu vergleichen und die verschiedenen Stile des Singens zu bewundern. Das alle 4 Jahre stattfindende Gesangsfest diente der Präsentation der Chorkunst und der Freude am Singen.

Erstmals in seiner Vereinsgeschichte nahm der Kirchenchor Saas-Grund an dem kantonalen Gesangsfest teil und stellte sich gleich der Jury. Unter der Leitung von Damian Zurbruggen sang man auswendig ein abwechslungsreiches und interessantes Programm. Begleitet wurde der Chor teils von Frau Viktoria Manser am E-Piano und Stefan Kalbermatten am Bongo. In ihrer Kategorie «einfache Chormusik» erhielt der Chor ein Diplom mit dem Prädikat «sehr gut». Damit hatte man nicht gerechnet, umso grösser war anschliessend die Freude über diese Auszeichnung.

«Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder.» Würde man dieses Zitat als Massstab nehmen, könnte man mit Recht behaupten: Brig war ein Paradies auf Erden!





Einsegnung Sportplatz

Am Samstag, den 24. Mai 2014 konnte Pfarrer Amadé Brigger auf Einladung des FC Saas-Grund den neuen Kunstrasenplatz im Wichel einsegnen und so diese Sportstätte und alle Sportsfans, die sie benützen werden, unter Gottes Schutz stellen. Mit dieser Investition von rund Fr. 170000.– hat die Gemeinde Saas-Grund bewiesen, dass ihr die Jugend und eine für diese sinnvolle Freizeitbeschäftigung sehr am Herzen liegen. Bravo und Kompliment! Den anschliessenden Match gegen den FC Gspon haben die Saaser zwar verloren... Vielleicht haben die Anwesenden das auf Vorschlag vom Pfarrer für einen Sieg ausgesprochene Vater-unser doch zu wenig inbrünstig gebetet? Wer weiss. Nächstes Mal klappt's bestimmt besser! Allen Sportsfreunden wünschen wir eine frohe und unfallfreie Saison!

Kirchenreinigung der FMG

Am 20. Mai 2014 führten wir unsere alljährliche Kirchenreinigungs-Aktion durch. Unser Sakristan Renato Anthamatten hält das Gotteshaus zwar tadellos sauber – aber trotzdem hat er noch einige Aufgaben für uns gefunden. Dank zahlreichen fleissigen und motivierten Helferinnen kamen wir zügig voran. Wir finden es wunderbar, dass sich so viele Frauen einen Nachmittag Zeit genommen haben, um zu hel-

fen. Das ist nicht selbstverständlich und wir danken herzlich dafür!

Nachdem die Kirche blitzblank geputzt war, begaben wir uns ins Mehrzweckgebäude. Traditionsgemäss lud uns die Pfarrei – durch Pfarrer Amadé Brigger – zu wohlschmeckenden kalten Platten ein. Renato steuerte hierzu den Kaffee bei. Auch für diese gute Bewirtung sprechen wir ein herzliches Vergelt's Gott aus. Beim Zusammensitzen in gemütlicher Runde liessen wir den Nachmittag bei anregenden Gesprächen ausklingen.

Abschlussmesse der FMG

Die Zeit vergeht wie im Fluge – am 30. Mai 2014 war schon wieder Zeit für die Abschlussmesse in der schönen Kapelle im Feekinn. Gemäss unserem Jahresmotto «*Du findest den Weg, wenn du dich auf den Weg machst*» führte uns eben dieser Weg als roter Faden durch die Messe, die von Pfarrer Amadé Brigger gehalten wurde. Für das anschliessende Apéro war die Temperatur draussen auf dem Vorplatz leider zu kühl – deshalb ist es kurzerhand in die geheizte Kapelle verlegt worden.

Wir wünschen einen schönen Sommer und hoffen auf ein Wiedersehen – spätestens bei unserem Ausflug am 23. September 2014.

Der Vorstand



DANKESCHÖN!

Opfer und Spenden

26./27.04. Belange Pfarrei – 1. Kommunion	495.55
10./11.05. Opfer für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen	281.35
17./18.05. Opfer Belange der Pfarrei	386.—
24./25.05. Opfer Belange der Pfarrei	242.40
29.05. Opfer Blumenschmuck	422.10
31.5./1.6. Arbeit der Kirche in den Medien	285.10
15.05. Opfer Blumenschmuck	100.—
12.05. Opferkerzen Pfarrkirche	371.20
03./04.05. Opfer Kirchenrenovation	563.95
14.05. Kirchenrenovation Opferstock	135.80
14.05. Spende Kirchenrenovation	2 500.—
26.05. Beerdigung Anthamatten Emil	505.55
05.06. Opferstock hinten	100.—
01.05. Opferkerzen Dreifaltigkeit	318.35
31.05. Opferkerzen Antoniuskapelle	1 286.—

Termine zum Vormerken für Saas-Grund:

- Erstkommunion: Sonntag, 12. April
am Vormittag
- Firmung: Sonntag, 26. April am Vormittag

Wir wünschen allen erholsame Sommertage
unter Gottes Schutz und Segen!

Bernhard Andenmatten
Pfarreisekretär

Amadé Brigger
Pfarrer

Saas-Balen

Pfarrei Zum Kostbaren Blut

027 957 21 64

Liturgischer Kalender

Juli 2014

- Di. **19.30 Messe Rundkirche**
- Do. Abendmesse entfällt!
Grund: 19.00 Anbetungsstunde
- Fr. **Herz-Jesu Freitag**
**19.30 Messe mit eucharistischem
Segen Rundkirche**

6. **14. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Amt
19.30 Abendmesse
Opfer für die Seelsorgearbeit
von Prof. Dr. Robert Biel in Polen

- Di. **19.30 Messe Rundkirche**
- Mi. **09.00 Messe in der Antoniuskapelle**
mit anschliessender
Biderbachprozession
- Do. **19.30 Messe Rundkirche**
- Fr. 09.00 Krankenkommunion

13. **15. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Amt
19.30 Abendmesse
Opfer für die Belange der Pfarrei

- Di. **19.30 Messe Rundkirche**
- Do. **19.30 Messe Rundkirche**
- Sa. *Grund: 20.00 Eucharistische Anbetung*

20. **16. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Amt
11.00 Jodelmesse auf Kreuzboden
19.30 Abendmesse
Opfer für die Kirchensanierung

22. Di. **19.30 Messe Rundkirche**
 24. Do. **19.30 Messe Rundkirche**
 25. Fr. 09.00 Krankenkommunion

27. 17. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Amt
10.30 Messfeier
beim Altersheim (Gartenfest)
19.30 Abendmesse
 Opfer für die Belange der Pfarrei

29. Di. **19.30 Messe Rundkirche**
 31. Do. Abendmesse entfällt!
Grund: 19.00 Anbetungsstunde

August 2014

1. Fr. **Bundesfeiertag – Herz-Jesu-Freitag**
19.30 Messe mit eucharistischem Segen Rundkirche

3. 18. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Amt
19.30 Abendmesse
 Opfer für den Unterhalt der Pfarrkirche

5. Di. **FEST «MARIA ZUM SCHNEE»**
Pilgergang auf den Monte-Moro-Pass (2868 m):
07.00 Besammlung bei der Staudammkrone: Begrüssung und Einstimmung; Distelalp und Tälliboden: zwei besinnliche Halte



11.00 Hl. Messe auf dem Monte-Moro-Pass zu Füßen der Madonna delle Nevi
 (italienisch-deutsch)

Nähere Angaben vorne auf der regionalen Seite!

Abendmesse entfällt!

7. Do. **19.30 Messe Rundkirche**
 8. Fr. 09.00 Krankenkommunion

10. 19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Amt
19.30 Abendmesse
 Opfer für die Belange der Pfarrei

12. Di. **19.30 Messe Rundkirche**
 14. Do. Abendmesse entfällt!

- 15. Fr. Hochfest der Aufnahme Marias in den Himmel – Patrozinium der Rundkirche**



09.15 Hochamt vor der Rundkirche
 Opfer für die Rundkirche
11.00 Jodelmesse Triftalp
Keine Abendmesse

16. Sa. *Grund: 20.00 Eucharistische Anbetung*

17. 20. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Amt
19.30 Abendmesse
 Opfer für die Kirchensanierung der Pfarrkirche

18. Mo. Schulbeginn
 19. Di. **19.30 Messe Rundkirche**
 21. Do. **08.00 Schuleröffnungsmesse Rundkirche**
18.00 Regionaler Gebetsabend Altersheim

22. Fr. Jugendgebetsnacht in Brig

**24. 21. Sonntag im Jahreskreis –
Fest des hl. Bartholomäus
(Talpatron)
09.00 Amt
10.30 Grund: Familiengottesdienst
19.30 Abendmesse
Opfer für Belange der Pfarrei**

26. Di. **19.30 Messe Rundkirche**

28. Do **08.00 Schulmesse Rundkirche**

29. Fr. 09.00 Krankenkommunion

30. Sa. *14.30 Kreuzboden: ökumenischer
Berggottesdienst anlässlich
der Einsegnung des Gipfelkreuzes
auf dem Fletschhorn (3993 m)
mit der Saaser Talschaft. Apéro.
18.00 Hubertusmesse im Feekinn*

**31. 22. Sonntag im Jahreskreis
(Pfarrer Otto)
10.30 Amt
19.30 Abendmesse
Opfer für die Caritas Schweiz**

September 2014

2. Di. **19.30 Abendmesse Pfarrkirche**

Pfarreinachrichten



Taufeiern

Am 18. Mai 2014 hat Pfarrer Amadé Brigger **Ella Kalbermatten**, des Toni Kalbermatten und der Maria geb. Kabelitz in der Pfarrkirche von Saas-Balen das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 16. August 2013 in Visp geboren.

Taufpaten: Fredy Kalbermatten und Johanna Kabelitz.

Grosseltern: Hermann und Edith Kalbermatten-Wasmer und Sigrid Kabelitz und Heiko Beyer.

Ebenfalls am 18. Mai 2014 hat Pfarrer Amadé Brigger **Elisa Kalbermatten**, des Fredy Kalbermatten und der Katrin geb. Heimer in der Pfarrkirche von Saas-Balen das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 12. November 2013 in Visp geboren.

Taufpaten: Ricardo Kuonen und Jlona Zurbruggen. Grosseltern: Hermann und Edith Kalbermatten-Wasmer und † Lutz Heimer und † Monika geb. Schulz.

Wir wünschen den neuen Erdenbürgern und ihren Eltern viel Freude, alles Gute und Gottes begleitenden Segen!



Jahresausflug FMG

Gut gelaunt machte sich am 3. Juni 2014 eine heitere Frauenschar von 28 Personen auf den Weg nach Saas-Fee. Hier wurden wir von Pfarrer Amadé Brigger herzlich empfangen. Nach einem gemütlichen Spaziergang kamen wir bei der Kapelle in der Wildi an. Hier zelebrierte Pfarrer Brigger eine wunderschöne Messfeier. Beim Apéro konnten wir die wärmenden Sonnenstrahlen geniessen. Erich Zumtaugwald umrahmte dies mit seiner Handorgel. Im Hotel Allalin wurde uns ein reiches, schmackhaftes Mittagessen serviert.

Am Nachmittag besuchten wir das Saaser Museum und anschliessend hatte man die Möglichkeit, Lotto oder Bowling zu spielen. Zufrieden kehrten wir nach Saas-Balen zurück und schlossen unseren Ausflug mit einem Nachtessen im Restaurant Enzian ab.

Eveline Burgener, Aktuarin

Wie kann ich meinen Weg mit Jesus weitergehen?

Diese Frage bekamen die Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse in Saas-Balen im Religionsunterricht gestellt. Sie werden ja im Herbst in die Orientierungsschule übertreten. Stellvertretend für das Kleeblatt (es sind nämlich vier Kinder) oder auch «Kaffeechränzli» genannt, sei hier eine Antwort wiedergegeben.

«Wenn ich mit Jesus weitergehen will, muss ich auch an ihn glauben. Regelmässig in die Kirche gehen, kann nicht schaden! Sowie zur Beichte gehen, damit Gott beziehungsweise Jesus wieder Platz in unserem Herzen findet. Wenn ich bete, ihn ehre, lobe und an ihn denke, dann komme ich ihm bestimmt näher!

Hilfsbereit sein, nicht streiten, nicht fluchen und nicht lügen: das hilft sicher nicht nur Jesus und mir, sondern auch den Mitmenschen. Doch niemand ist perfekt. Während wir uns hier mit Essen vollstopfen, hungern die Menschen in den armen Ländern. Also, was können wir tun? Wir können zum Beispiel spenden... Auch die Umwelt ist gefährdet. Auch hier sollten wir uns fragen, was wir tun können. Zum Beispiel mit dem Velo oder zu Fuss einkaufen gehen...»

Danke für die guten Tipps! Euer Pfarrer Amadé.

Termine zum Vormerken für Saas-Balen:

- Erstkommunion: Sonntag, 12. April am Nachmittag
- Firmung: Samstag, 25. April am Nachmittag

Opfer und Spenden

27.04.	Opfer Belange Pfarrei	149.85
04.05.	Opfer Belange Pfarrei	149.40
11.05.	Opfer für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen	267.70
25.05.	Opfer Belange Pfarrei	151.35
29.05.	Opfer Belange Pfarrei	151.70
02.05.	Kerzenopfer Pfarrkirche	416.—
02.05.	Kerzenopfer Rundkirche	275.05
02.06.	Kerzenopfer Pfarrkirche	398.05
02.06.	Kerzenopfer Rundkirche	494.15
18.05.	Opfer Sanierung Pfarrkirche	137.45



Wir wünschen allen Pfarreiangehörigen einen schönen und erholsamen Sommer!

Bernhard Andenmatten
Pfarreisekretär

Amadé Brigger
Pfarrer



Bistum Sitten

ST. JODERN BILDUNGSHAUS

www.stjodern.ch; info@stjodern.ch,
027 946 74 74



Fachstelle Katechese
www.fachstelle-katechese.ch
027 946 55 54

Do, 4./11. September und 2./9. Oktober 2014,
20.00–22.00 Uhr

4 Kursabende für alle mit Kilian SALZMANN

Die «Selbst-GmbH» – für eine bessere Lebensqualität
Anmelden bis Donnerstag, 28. August 2014

Fr, 5. September, 19.00–21.00 Uhr

Vortrag für alle mit Pfarrer Paul MARTONE

**Vorbilder im Glauben. Heilige und Domherren
aus dem Wallis.** Anmelden bis Freitag, 29. August

Mi, 10. September, 19.30–20.30 Uhr

Anbetungsstunde für alle mit Dorly und Peter HELDNER
Kommt, lasst uns IHN anbeten!

Fr, 12. September, 18.00–21.00 Uhr

Lektorenkurs mit Dr. St. ABGOTTSPON/R. SIEGFRIED

Das Wort Gottes vortragen
Anmelden bis Donnerstag, 4. September

Sa, 27. September, 09.30–17.00 Uhr

Meditatives Tanzen für alle mit Pia BIRRI BRUNNER
«Lass mich ein Werkzeug deines Friedens sein»
Anmelden bis Montag, 15. September

Fr, 3. Oktober, 18.00–19.00 Uhr

Violinkonzert für alle mit Prof. Dr. Michael GRUBE
Juwelen der Violin-Literatur.

In Erinnerung an Papst Johannes Paul II.

Sa, 4. Oktober, 09.30–12.30 Uhr

Kommunionhelferkurs mit Dr. Stephanie ABGOTTSPON
Der Leib Christi! Anmelden bis Fr., 12. September

Sa, 4. Oktober, 14.00–16.30 Uhr, anmelden bis 26.09.

Shibashi für alle mit Benita TRUFFER

Innehalten und Kraft schöpfen

Mi, 8. Oktober, 19.30–20.30 Uhr **Anbetungsstunde**

**Informationen unter bildung.stjodern@cath-vs.ch und im
Bildungshaus St. Jodern, wo Sie sich anmelden können.**

Neuer Glaubenskurs: Gott und Welt verstehen.

1. Trim. M. Blatter, **25.10., 15.11., 06.12.2014**

2. Trim. Dr. D. Pfammatter, **17.01., 14.02., 14.03.2015**

3. Trim. Dr. St. Abgottsson, **18.04., 02.05., 06.06.2015**

von 9.30 bis 17.00 Uhr. **Anmeldung bis 31.8.2014**

www.theologiekurse.ch/info@theologiekurse.ch

Telefon 044 261 96 86

Di, 9. September 2014, 18.30–21.00 Uhr

Impuls-Abend

Familie im Advent – «Oh, wie schön!...»

Leitung: Martin Blatter, Fachstelle Ehe und Familie
Lydia Clemenz-Ritz, Fachstelle Katechese

Für alle, die im Advent in ihrer Pfarrei oder Region mit Eltern und Kindern einen Tag zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit gestalten möchten, sowie weitere Interessierte. Für die Umsetzung ist es sinnvoll, wenn zwei oder mehrere Personen aus der Pfarrei/Region teilnehmen.

Anmeldung bis Montag, 1. September 2014

Weitere Veranstaltungen:

17.09.: Impuls-Abend Firmung: «Feuer-Fest»

04.10.: Ministranten-Leiter/innen-Kurs:
«Wir – in Gottes Dienst»

12.11.: Impuls-Nachmittag: Der Elternabend

10.12.: Impuls-Nachmittag: Erzählmethoden

21.12.: Aussendungsfeier: Friedenslicht



www.eheundfamilie.ch; 027 945 10 12

EHE & FAMILIE

Fachstelle des Bistums Sitten

Do, 18. und 25. September 2014, 19.30–22.00 Uhr
50+ Schöne Aussichten zu zweit.

In Zeiten der Veränderung unsere langjährige Partnerschaft beleben

Leitung: Martin Blatter und Emmy Brantschen

Sa, 20. September 2014, 09.00–12.00 Uhr

Eltern sein – Partner bleiben

Ein Kurs für junge Eltern

Leitung: Martin Blatter und Emmy Brantschen

Di, 30. September, 7./28. Oktober,

4./11. November 2014, 19.30–22.00 Uhr

Kess erziehen. Weniger Stress. Mehr Freude.

Für Väter und Mütter mit Kindern von 3 bis 10 Jahren

Leitung: Martin Blatter und Emmy Brantschen